

## Weil Du gehst

Dei Hirn war scho schneller  
Dei Erinnerung hod a Loch  
Doch die Blick werd wieder heller,  
und i gfrei mi auf di jede Woch.

Mag sei, mia ham was versamt.  
Aber vui hob i erlebt mit dir.  
I kumm aus Dir und weil du gehst,  
geht a Teil von mir.

Dei Kindheit hobn's da gstein.  
Dei Hoamat vermißt du no heit.  
Doch dann hot di oana ins Westend ghoit,  
und ab do hot di's Leben wieder gfreit.

Ich siech uns no badn im Meer.  
Und auf'd Nacht beim Kanasta-Spuin  
Schreit a Krochan von irgendwo her,  
und du zwinkerst durch die Lesbruin.

*I bin traurig,  
weil du gehst.  
Bist nimmer da  
und aa no ned ganz weg.  
Und es reißt ma  
A Trumm aus meim Herz  
weil du gehst.*

Du host mi mit sanfter Hand glenkt,  
host ma glernt, wia ma verzeiht.  
Und, dass, wurscht, wos oana plappert und denkt,  
es as Doa is , was letztlich entscheidet.

Vor langer Zeit host den Grund,  
auf dem du gstandn bist, verlorn.  
Und aa wenn du's nimmer gschaftt host, na und?  
Dann fang i hoit für di o von vorn.

Refrain...

I kann di nur no ganz selten finden.  
In dera Welt, wo du jetzt wohnst.  
doch i wünsch da, du muaßt di ned schindn  
und du werst mit deim Himme belohnt.

Des, was die Leben bemißt,  
san de Freind, de fest hoitn zu Dir.  
Hab koa Angst, aa wenn du di vergißt,  
mia vergessen di nia.